

von Bezirksratherrn Hauptstein (AfD)
(Anfrage Nr. 15-1528/2017)

Eingereicht am 31.05.2017 um 13:06 Uhr.

Gehwegabschnitt in der Stresemannallee

Kürzlich wurde ein Teil des Radwegs auf Höhe der Stresemannallee 25, Ecke Altenbekener Damm Richtung Bugenhagenkirche, in einen Gehweg umgewandelt und die Radwegführung für dieses Teilstück auf die Straße verlegt (siehe Foto Anlage 1). Auf den ersten Blick fällt es schwer, den Sinn dieser Umbaumaßnahmen nachzuvollziehen, da der Gehweg derzeit zwar von der Grundschule Tiefenriede aus erreichbar ist, aber keine direkte Verbindung zum Fußweg am Altenbekener Damm besitzt. Dieser kann vom umgewandelten Teilstück aus nur durch Überquerung der Straße, des Radwegs oder der Rasenfläche erreicht werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Welcher Anlass bzw. welche Intention liegt der oben beschriebenen teilweisen Radwegumwandlung zugrunde?
2. Falls die oben beschriebene Radwegumwandlung zu einem Gesamtkonzept gehört, für wann sind die weiteren Umbaumaßnahmen in der Stresemannallee zwischen Altenbekener Damm und Bugenhagenkirche geplant?
3. Welche Kosten hat die oben beschriebene Umbaumaßnahme verursacht?

18.63.07
Hannover / 31.05.2017